

Vier beeindruckende Tage in Berlin

Karl Holmeier gibt Einblick in seine Arbeit als Bundestagsabgeordneter

Cham. Bei einer politischen Informationsfahrt nach Berlin hat der CSU-Bundestagsabgeordnete Karl Holmeier interessierten Bürgern einen Einblick in seine politische Arbeit gewährt. Die knapp 50 Teilnehmer erwartete ein abwechslungsreiches Programm.

Nach der Ankunft in der Bundeshauptstadt folgte bald das erste Highlight der Fahrt: ein Besuch im Deutschen Bundestag. Nach der Diskussion mit Karl Holmeier blieb noch Zeit für einen Rundgang durch das Reichstagsgebäude, bevor es anschließend auf die Kuppel ging. Den Abend ließ die Reisegruppe bei einem gemütlichen Essen mit dem Abgeordneten ausklingen.

Besuch im Bundeskanzleramt

Am nächsten Tag wartete ein weiterer Höhepunkt auf die Teilnehmer: der Besuch im Schloss Bellevue und des Bundespräsidialamtes. Besonders beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer von der Parkanlage und dem Schloss, dem Dienstsitz des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

Nach dem Mittagessen in der Bayerischen Landesvertretung und dem Besuch der Ausstellung „Wege – Irrwege – Umwege“ im Deutschen Dom, folgte der Besuch im Bundeskanzleramt.

Der Dienstsitz von Angela Merkel ist Teil des „Band des Bundes“, einer beeindruckenden Baugruppe, die die Einigkeit Deutschlands widerspiegeln soll. Der Tag schloss mit



Die Reisegruppe mit Karl Holmeier in der Bayerischen Landesvertretung.

Foto: Ruhland

einem bayerischen Abend in der Almhütte am Hindenburgdamm, dem Vereinsheim des Vereins der Bayern in Berlin. Der dritte Tag der Fahrt begann mit einer Stadtrundfahrt, bei der die wichtigsten Wahrzeichen der Stadt, wie das Brandenburger Tor, der Berliner Dom oder das neue Stadtschloss besichtigt und der historische Kontext dabei erläutert wurden.

Nicht fehlen durfte hierbei ein Stopp an der Gedenkstätte Berliner Mauer an der Bernauer Straße, dem zentralen Erinnerungsort der deutschen Teilung. Nach dem Mittages-

sen schloss sich ein Besuch in der Gedenkstätte Hohenschönhausen an, dem ehemaligen Stasi-Gefängnis in Berlin.

Besuch der Neuen Kammern in Potsdam

Bevor die Reisegruppe wieder die Heimreise antrat, stand noch ein Besuch in Potsdam auf dem Programm. Bei herrlichem Sonnenschein genoss man eine Führung durch die Neuen Kammern von Sanssouci und den wunderschönen Schlosspark.